



SOZIALE UND KULTURELLE INTEGRATION



Guten Tag <<Name>>,

Integration und Austausch sind untrennbar miteinander verbunden. **Rund 80% aller Problemlösungen entstehen im Dialog.** Daher berücksichtigen erfolgreiche Personaler:innen bereits bei der Planung des Onboardings, dass sich Mitarbeiter:innen möglichst oft begegnen, feste Ansprechpersonen haben und Unterstützung im Arbeits- sowie im Alltagsleben erhalten.

Bei uns im Projekt dreht sich alles um den **Austausch untereinander** – sei es in den multikulturellen Teams im operativen Bereich, in der Personalarbeit oder in der Arbeit mit den neuen Kolleg:innen. Workshops und Feedbackrunden liefern dabei wichtige Impulse und **Praxisbeispiele, die uns weiterbringen.** Beim Austausch in der Lots:innenrunde, im Sprachtreff für angehörige Frauen, oder während eines Workshops zum Thema Aufenthaltsrecht oder Antidiskriminierung: Wir holen Kolleg:innen aus den unterschiedlichen Bereichen der Bahn **an einen Tisch.**

Besonders wichtig für unsere Arbeit ist es, **Ansprechpersonen** und **Kontakte** zu unseren gemeinsamen Themen zu **finden und zu verknüpfen**.

Um den Austausch zu fördern und die Suche nach der richtigen Ansprechperson zu erleichtern, haben wir eine **Übersicht mit Anlaufstellen** zu den Themen **Aufenthaltsrecht** innerhalb der DB erstellt. Diese finden Sie unten verlinkt und ebenfalls in unserem Download-Bereich [auf DB Planet](#). Wir freuen uns über Feedback und sind gerne bereit, das Angebot zu erweitern. Auch weitere Themenbereiche sind in Arbeit.

Unten in dieser Mail finden Sie Neuigkeiten zur Unterstützung von Kolleg:innen, die vom Erdbeben in der Türkei und in Syrien betroffen sind, Infos zum Start der EQ der DB System, aktuelle Informationen zur Umsetzung des Chancen-Aufenthaltsrecht und ein Update zu unseren Schulungen und Workshops.

Lassen Sie uns im Austausch bleiben. Gemeinsam können wir Hürden besser meistern und zu guten Ergebnissen kommen. Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen immer gerne zur Verfügung und freuen uns über Ihr Feedback.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Team SUKI

Anlaufstellen Aufenthaltsrecht



AUS DER PRAXIS: UNTERSTÜTZUNG DER OPFER DES ERDBEBENS IN DER TÜRKEI UND IN SYRIEN

Viele Verwandte unserer Kolleg:innen sind von dem Erdbeben betroffen. So z. B. kontaktierte uns ein Kollege, dessen Frau sich noch im von dem Erdbeben betroffenen Gebiet in Syrien aufhält und obdachlos geworden ist. Seine Frau hatte vor dem Erdbeben bereits einen Antrag auf Familiennachzug gestellt und alle erforderlichen Unterlagen vorliegen, einschließlich des Sprachnachweises. Da Syrien keine deutsche Auslandsvertretung mehr hat, lag der Fall bereits bei der Deutsche Botschaft in Amman (Jordanien). Diese haben wir gebeten, den Fall zu priorisieren und auch die Ausländerbehörde in Bochum mit dieser Bitte kontaktiert. Es handelt sich um eine schwierige Situation, die eine große psychische Belastung für alle Beteiligten darstellt. Nun erhielt das Ehepaar die Rückmeldung, dass die Frau nach Vorlage aller Unterlagen bei der deutschen Botschaft in Amman ein Visum erhält und ausreisen kann.

Zum Hintergrund: Es gibt Unterschiede in der Behandlung von türkischen und syrischen Staatsangehörigen, wenn es um die Beantragung von Visa nach dem Erdbeben geht. Syrische Staatsangehörige haben so z. B. nicht die Möglichkeit, auf Basis einer Verpflichtungserklärung einer in Deutschland mit Aufenthaltstitel lebenden Person ein Visum zu erhalten. Eine Priorisierung der Fälle erfolgt jedoch für bereits bestehende Anträge auf Familiennachzug von Menschen aus den betroffenen Gebieten.

Übersicht des Auswärtigen Amts



AUFRUF ZUR EINSTIEGSQUALIFIZIERUNG BEI DB SYSTEL

Guten Neuigkeiten: Die EQ der DB Systel geht auch in diesem Jahr in die nächste Runde und das Team ist auf der Suche nach engagierten Geflüchteten, die Lust haben, im Rahmen einer Einstiegsqualifizierung (EQ) ab September 2023 in ihr Berufsleben in Deutschland zu starten. Gerne können Sie diese Info weiterleiten, ggf. auch an

entsprechende Kandidat:innen, die Interesse an einem Einstieg bei DB System haben. Die Bewerbungsphase läuft aktuell und bis Ende April 2023. Alle Infos finden Sie auch noch einmal im Flyer oder [auf DB Planet](#). Im Anschluss an die Einstiegsqualifizierung können die EQLer:innen nach Bestehen des Bewerbungsverfahrens eine Berufsausbildung bei der DB System starten. Melden Sie sich per E-Mail an eq-org-dbsystem@deutschebahn.com.

Flyer herunterladen



PERSPEKTIVE FÜR VIELE GEDULDETE: DAS NEUE CHANCEN-AUFENTHALTSRECHT

Auch für die DB arbeiten viele Geflüchtete, die nur über eine Duldung verfügen. Das bedeutet, dass sie keinen rechtmäßigen Aufenthalt haben, sondern ausreisepflichtig sind und aber nicht abgeschoben werden. Eine belastende Situation für die Betroffenen und eine Unsicherheit für die Arbeitgebenden. Und das oft über viele Jahre. Der neue Paragraph 104c im Aufenthaltsgesetz bietet hier die Möglichkeit, einen sicheren Aufenthalt zu erlangen. Uns liegen bereits erste Anträge vor, von denen einer bereits bewilligt wurde. Wenn alle Anforderungen erfüllt sind, muss eine Identitätsklärung erfolgen. Dann bietet sich die Möglichkeit einen sicheren Aufenthalt nach § 25b AufenthG zu erhalten. Die Identitätsklärung ist allerdings eine schwierige und heikle Angelegenheit. Wir raten daher den betroffenen Kolleg:innen dringend, sich an uns, einen Anwalt oder eine Beratungsstelle zu wenden.

[Bedingungen des Chancen-Aufenthaltsrechts einsehen](#)

[SUKI Infoblatt zu den Änderungen im Aufenthaltsgesetz](#)



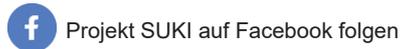
SUKI FRAGERUNDE FÜR UKRAINER:INNEN

Unser Angebot der Offenen Fragerunde für zwei Ukraine-Programme, die seit Sommer und Herbst 2022 laufen, findet einen Abschluss. Seit dem Spätsommer geben wir den Teilnehmenden in den Programmen der DB Zeitarbeit und DB Personalgewinnung die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Offenen Fragerunde regelmäßig untereinander auszutauschen und ihre Fragen rund um das neue Leben in Deutschland zu stellen. Dazu bereiten wir kurze Inputs u. a. zu Themen wie Wohnungssuche, Kinderbetreuung oder dem deutschen Schul- oder Steuersystem vor und gehen dazu in den Austausch. Dabei werden wir auch von Sprachlots:innen unterstützt. In den letzten Runden gab es weniger Fragen als am Anfang, da die Kolleg:innen die ersten Schritte im neuen Alltag gemacht haben, angekommen sind. Sie kennen SUKI und kontaktieren uns bei Einzelfallfragen über ihre Lots:innen oder direkt über unsere Hotline. Deshalb lassen wir die Austauschrunde nun auslaufen und reaktivieren das Format, sobald neue Themen aufkommen oder neue Gruppen starten. Für ein weiteres Programm, das erst später startete, wird das Angebot in enger Abstimmung mit den Verantwortlichen auch zukünftig weitergeführt.

“Die Welt ist ein Netzwerk von Beziehungen, und es ist durch die Qualität dieser Beziehungen, dass sie zusammenhält.”

–Fritjof Capra

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website



Bei Fragen und Feedback schreiben Sie uns an: suki@stiftungsfamilie.de

Zusätzlich wird auch der **Newsletter der Stiftungsfamilie** neben weiteren interessanten Themen über unsere Arbeit berichten. Abonnieren können Sie diesen unter <https://www.stiftungsfamilie.de/newsletter/>.

Soziale und kulturelle Integration - Projekt SUKI
Münchener Straße 49
Frankfurt Am Main 60329
Germany

Nehmen Sie uns in Ihr Adressbuch auf

Klicken Sie hier, wenn Sie keine E-Mails mehr von uns erhalten möchten.



(Header-Picture source: freepik)